

VERANSTALTUNGSORT

Neue Schmiede

Handwerkerstraße 7 | 33617 Bielefeld-Bethel



ANMELDUNG | TEILNAHMEGEBÜHREN

Die Teilnahmegebühr beträgt 69. €

Die Anmeldung muss online erfolgen:



<https://evkb.de/symposium-kjpp>

Die Anmeldung gilt als verbindlich. Die Rechnung wird an die von Ihnen in der Anmeldung angegebene Rechnungsadresse versandt. Die Zahlungsfrist beträgt 14 Tage nach Rechnungseingang. Die Rechnung gilt als Anmeldebestätigung.

Sie erhalten keine weitere (Anmelde-) Bestätigung! Eine Rückzahlung der Teilnahmegebühren ist bei Stornierung leider nicht mehr möglich. Eine Vertretung kann selbstverständlich benannt werden.

KONTAKT

Evangelisches Klinikum Bethel

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Chefarzt

Prof. Dr. med. Michael Siniatchkin

Haus Mosesberg

Remterweg 13a

33617 Bielefeld

Sekretariat

Monika Nagy

Tel.: 0521 772 76967

Fax: 0521 772 - 76916

Bethel.regional

Jugendhilfe Bethel

Regionalleitung

Andreas Wilke

Promenade 10

33604 Bielefeld

Kontakt

Petra Honert-Schmidt

Tel.: 0231 534250 113

Fax: 0231 534250 123

E-Mail: kjp-anmeldung@evkb.de

www.evkb.de/kinderpsychiatrie

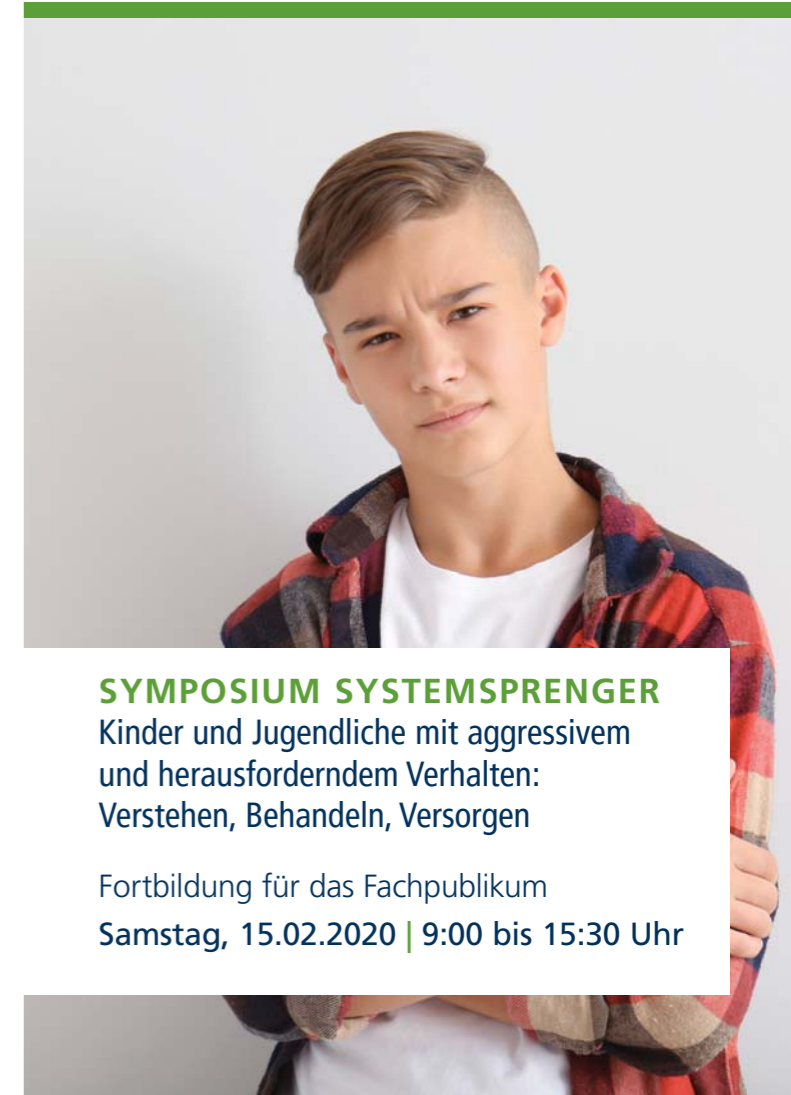
www.bethel-regional.de

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL anrechenbar. Fortbildungspunkte sind beantragt.

Bethel.regional + EVANGELISCHES **KLINIKUM** Bethel

JUGENDHILFE BETHEL

KLINIK FÜR KINDER- UND
JUGENDPSYCHIATRIE UND
PSYCHOTHERAPIE



SYMPOSIUM SYSTEMSPRENGER

Kinder und Jugendliche mit aggressivem
und herausforderndem Verhalten:
Verstehen, Behandeln, Versorgen

Fortbildung für das Fachpublikum

Samstag, 15.02.2020 | 9:00 bis 15:30 Uhr

Bethel 

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

einige Kinder und Jugendliche bringen ihre Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Polizei, Justiz und Pflegepersonal in den Kliniken oder Betreuerinnen und Betreuer in den Wohngruppen der Jugendhilfe ganz besonders an die Grenzen von Therapie, Versorgung, Beratung und Betreuung. Sie legen ein extrem aggressives und herausforderndes Verhalten an den Tag, das für alle Beteiligten nur schwer handhabbar ist. Viele dieser Kinder haben eine ausgeprägte Störung der Emotionsregulation, können sich bei Frustration kaum kontrollieren oder sie fordern ihr Umfeld heraus durch häufige Provokationen, Feindseligkeit, Misstrauen. Diese Kinder und Jugendlichen schreien nach Unterstützung und Beziehung/Kontakt, halten sie aber gleichzeitig kaum aus. Sie brauchen Therapie und Struktur, aber lassen sich auf kaum ein Behandlungs-, Lebens- und Wohnkonzept ein.

Die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie im Evangelischen Klinikum Bethel und die Jugendhilfe Bethel möchten mit diesem Fachtag neueste Forschungsergebnisse und Behandlungsmethoden in den Kliniken, aber auch Beispiele von möglichen pädagogischen Betreuungssettings vorstellen und mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern diskutieren, ohne dabei nicht auch selbstkritisch auf die eigenen Lösungen zu schauen. Wir möchten mit dem Symposium aber auch ein Zeichen für kompetenzübergreifendes und systemisches Arbeiten in diesem Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie/-psychotherapie und Pädagogik setzen.

In einem Teil der Veranstaltung werden die Themen des Symposiums in Vorträgen behandelt, danach aber in praxisnahen Workshops vertieft.

Die Fachtagung ist bestimmt für Medizinerinnen und Mediziner, Fachkräfte in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, Fachkräfte der Jugendämter und Beratungsstellen sowie Mitarbeitende der Jugendhilfe.

Mit den besten Grüßen

Prof. Dr. med. Michael Siniachkin

Andreas Wilke

VORTRÄGE

- 08:30 Ankommen**
- 09:00 Begrüßung**
Prof. Dr. Ingmar Steinhart
- 09:10 Kinder und Jugendliche mit hohem Aggressionspotential: Um welche geht es hier?**
Prof. Dr. Michael Siniatchkin
- 09:20 Emotionsverarbeitung bei Kindern und Jugendlichen mit Störung des Sozialverhaltens: Unterscheiden sich Jungen und Mädchen?**
Prof. Dr. Kerstin Konrad
- 09:55 Möglichkeiten digital unterstützter Psychotherapie von aggressiven Verhaltensweisen und Störungen der Emotionsregulation bei Kindern**
Prof. Dr. Anja Görtz-Dorten
- 10:30 Behandlung von Störungen des Sozialverhaltens: Wo setzt eine effektive Behandlung an?**
Prof. Dr. Christina Stadler
- 11:10 Pause**
- 11:30 Gemeinsam Verantwortung tragen: Zur kooperativen Versorgung herausfordernder Jugendlicher an der Schnittstelle von Kinder- und Jugendpsychiatrie und Jugendhilfe**
Prof. Dr. Gunter Groen & Astrid Jörns-Presentati
- 12:05 Wie Institutionen und Helfersysteme sog. Systemsprenger hervorbringen: Was könnte strukturell anders laufen?**
Prof. Dr. Mathias Schwabe
- 12:40 Mittagessen**

WORKSHOPS

- 13:30**
- 1. Prof. Dr. Dr. Christina Stadler**
START NOW: Ein Skillstraining zur Verbesserung der Emotionsregulation
 - 2. Prof. Dr. Anja Görtz-Dorten**
Therapie von aggressiven Verhaltensweisen und Störungen der Emotionsregulation bei Kindern mit Integration von digitaler Unterstützung
 - 3. Astrid Jörns-Presentati & Prof. Dr. Gunter Groen**
Wie Zusammenarbeit gelingen kann: Modellprojekte und Wirkfaktoren in der Kooperation von KJPP und Jugendhilfe
 - 4. Prof. Dr. Mathias Schwabe**
Was bedeutet in Risiko-Partnerschaft gehen in niedrigschwelligen aushaltenden Settings für sog. Systemsprenger?
 - 5. Bernd Anlauf**
Deeskalationskonzept „PRODEMA“: Methoden der verbalen Deeskalation und der verzögerten Grenzsetzung mit Nachkrisenkontakt
 - 6. Michael Eskau**
Vorstellung eines Auslandsprojekts
 - 7. Klaus Naerdemann**
Vorstellung der stationären Intensivwohngruppen „Step by Step“ und „VTO Hebronweg“, Jugendhilfe Bethel Bielefeld
 - 8. Volker Giesen**
Vorstellung der stationären Jugendpsychiatrischen Intensivwohngruppe
- 15:00 Abschluss-Café**

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Bernd Anlauf
Fachbereichsexperte Kinder und Jugendliche am Institut ProDeMa®
Diplom Sozialpädagoge/Diplom Sozialarbeiter Deeskalationskonzept „PRODEMA“

Michael Eskau
Jugendhilfe Bethel Bielefeld

Volker Giesen
Jugendpsychiatrische Intensivgruppe
Jugendhilfe Bethel Bielefeld

Prof. Dr. Anja Görtz-Dorten
Ausbildungsinstitut für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie an der Uniklinik Köln (AKiP)
Medizinische Fakultät der Universität zu Köln

Prof. Dr. Gunter Groen
Psychologischer Psychotherapeut
Wirtschaft & Soziales - Department: Soziale Arbeit
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Astrid Jörns-Presentati
Fakultät Wirtschaft und Soziales
Department Soziale Arbeit
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Prof. Dr. Kerstin Konrad
Leiterin Lehr- und Forschungsgebiet Klinische Neuropsychologie Uniklinik
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie Aachen
RWTH Aachen

Klaus Naerdemann
Sozialpädagogische Lebensgemeinschaft
Jugendhilfe Bethel Bielefeld

Prof. Dr. Michael Siniatchkin
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie
Evangelisches Klinikum Bethel

Prof. Dr. Dr. Christina Stadler
Professorin für Entwicklungspsychopathologie an den
Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel

Prof. Dr. Mathias Schwabe
Professur für Soziale Arbeit
Evangelische Hochschule Berlin